Gastronomie

Kollektivverträge Gastronomie und Hotellerie

ArbeiterInnen und Angestellte

Stand: 19.05.2017

ArbeiterInnen im Hotel- und Gastgewerbe

Neue Löhne und neues Lohnschema

Beginnend ab 1. Mai 2017 wird für alle Arbeiterinnen und Arbeiter in Hotel-und Gastronomiebetrieben ein österreichweit einheitliches fünfstufiges Festlohnsystem eingeführt.

In diesem Zusammenhang sind folgende Übergangsregelungen zu beachten:

- Betriebe in den Bundesländern Kärnten und Salzburg, die das Garantielohnsystem anwenden, können dies noch bis längstens 30. April 2018 tun.
- Betriebe in den Bundesländern Steiermark, Tirol und Vorarlberg, die das Garantielohnystem anwenden, können dies noch bis längstens 30. April 2021 tun.

In diesem Fall ist die Tabelle „gemischtes Lohnsystem“ (Garantielohn) heranzuziehen.

In allen anderen Bundesländern gilt ab 1. Mai 2017 ausschließlich das neue Lohnschema.

Wie funktioniert die Umstellung auf das neue Festlohnsystem?

Achtung!

Im Dienstvertrag, Dienstzettel oder bei der Lohnabrechnung ist jedenfalls festzuhalten, welches Lohnsystem zur Anwendung gelangt. Bei Umstellung auf das Festlohnsystem ist der Festlohn auf alle bei der Arbeitgeberin/ beim Arbeitgeber im selben Betrieb beschäftigten Arbeiterinnen/Arbeiter anzuwenden. Eine Rückkehr zum Garantielohnsystem ist nach Umstellung auf das Festlohnsystem nicht mehr möglich.

Das nun in allen Bundeländern verankerte Festlohnsystem ist zeitgemäß und bringt Rechtssicherheit gegenüber den Behörden. Weitere Vorteile sind eine bessere Planbarkeit für Arbeitgeber und Arbeitnehmer und eine wesentliche Erleichterung der Lohnverrechnung für die Betriebe.

Dienstkleidungspauschale für Lehrlinge

Achtung!

Für Lehrverhältnisse entfällt ab dem 1. Mai 2017 die Dienstkleidungspauschale für Lehrlinge gemäß Punkt 8 j des Kollektivvertrages.

Wenn die Zurverfügungstellung und/oder die Reinigung von Dienstkleidung im Lehrvertrag vor dem 1. Mai 2017 vereinbart war, bleibt diese Vereinbarung für die Dauer des Lehrverhältnisses aufrecht.

Rahmen-Kollektivvertrag ArbeiterInnen (gültig ab 1.5.2017)
Kommentar zum ArbeiterInnen-Kollektivvertrag

Lohntabellen gültig ab 1.5.2017

- Burgenland
- Kärnten
- Niederösterreich
- Oberösterreich
- Salzburg
- Steiermark
- Tirol
- Vorarlberg
- Wien

    - Gastronomie
    - Hotellerie
    - Kaffeehäuser

Erklärung der Sozialpartner zum heurigen Kollektivvertragsabschluss für die Arbeiterinnen und Arbeiter im Hotel- und Gastgewerbe (2017)

Übereinkommen Verkürzung der Nachtruhe

Merkblatt Möglichkeit zur Verkürzung der täglichen Ruhezeit für Saisonbetriebe

Mustervorlage zu Punkt 2.b. (4. Absatz) des Kollektivvertrags (Antrag Zeitausgleich)

Merkblatt Durchrechnung in Jahresbetrieben im Hotel- und Gastgewerbe

Betriebskollektivvertrag von McDonalds

Den Betriebskollektivvertrag von McDonalds finden Sie hier.

Angestellte im Hotel- und Gastgewerbe

Rahmen-Kollektivvertrag Angestellte (gültig ab 1.5.2017)

Übereinkommen Angestellte 2017
- Gehaltstabellen für alle Bundesländer (Beilage A)

Gehaltstabellen gültig ab 1.5.2017

- Burgenland
- Kärnten
- Niederösterreich
- Oberösterreich
- Salzburg
- Steiermark
- Tirol
- Vorarlberg
- Wien
    - Hotellerie
    - Gastronomie und Kaffeehäuser

Gegenüberstellung Beschäftigungsgruppen alt-neu
FAQs zur Neueinstufung im Kollektivvertrag für Angestellte im Hotel- und Gastgewerbe

Verkürzung der täglichen Ruhezeit für Saisonbetriebe

Durchrechnung in Jahresbetrieben im Hotel- und Gastgewerbe

Musterverträge

Musterverträge finden Sie hier

Archiv

Alte Kollektivverträge sowie Lohn- und Gehaltstabellen finden Sie hier

Rückfragen

Haben Sie noch Fragen? Wenden Sie sich an die Ansprechpartner:

- Ansprechpartner für Lohntabellen/ArbeiterInnen
- Ansprechpartner für Gehaltstabellen/Angestellte

Wiedner Hauptstraße 63
1045 Wien

Telefon+43 5 90 900 3562
E-Mail
Web http://www.gastronomieverband.at

Detaillierte Kontaktseite

Inhaltsverzeichnis:

ArbeiterInnen
Angestellte
McDonalds

Musterverträge
Archiv
Ansprechpartner bei Fragen

Quelle:https://www.wko.at/branchen/tourismus-freizeitwirtschaft/gastronomie/KollektivvertragNEU.html